



Am 13. November 2019 veranstaltet der Kreissportbund Warendorf e.V. in der Alten Brennerei in Ennigerloh um 19.00 Uhr eine Vortragsveranstaltung zum Thema

Gewalt - Trauma - Flucht

Vortragsveranstaltung zum traumasensiblen Umgang mit geflüchteten Menschen

Das Wissen oder die Annahme von Gewalterfahrungen und (möglicher) Traumata im Kontakt mit geflüchteten Menschen können ehrenamtlich Tätige und Fachpersonen ebenso verunsichern wie das Erleben von Emotionen und Verhaltensweisen von Betroffenen, ihres sozialen Umfeldes - und der eigenen Reaktionen darauf.

Im Vortrag gehen die Referentin auf das Phänomen „Trauma“ bzw. „Traumatisierung“ durch Gewalt über ein medizinisches Konzept hinaus ein.

Traumatisierung zieht weitgehende und anhaltende Folgen, auch auf gesundheitlicher Ebene nach sich.

In welcher Weise Professionelle und Ehrenamtliche in ihrem Tätigkeits- und Aufgabenfeld geflüchteten und (möglicherweise durch Gewalt) traumatisierten Menschen Unterstützung geben können, die weder sie selbst noch ihr Gegenüber überfordert, ist das zentrale Anliegen der Vortragsveranstaltung.

Es wird Raum für Fragen und Austausch gegeben sein.

Gabriele van Stephaudt

Diplom Sozialarbeiterin, Traumafachberaterin, Präventionsmanagerin Stalking & Intimpartnergewalt, Selbstbehauptungs- und Verteidigungstrainerin, seit 1995 Mitarbeiterin der Frauenberatungsstelle Beckum (seit 2013 Fachstelle gegen sexualisiert Gewalt), freiberufliche Tätigkeit als Referentin und Lehrbeauftragte

Um eine schriftliche Anmeldung bis zum 31. Oktober 2019 unter integration@ksb-warendorf.de wird gebeten.



Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



**KREISSPORTBUND
WARENDORF**